

KURZ
FILM
FESTIVAL
JENA



KATALOG
CELLU L'ART
22. – 27. APRIL
2014

Dienstag,
22. April

Mittwoch,
23. April

Donnerstag,
24. April

Freitag,
25. April

Samstag,
26. April

Sonntag,
27. April

10:00 Uhr
Polaris
Kinderspecial

18:00 Uhr
GROSSER SAAL
Wettbewerb 1

18:00 Uhr
GROSSER SAAL
Wettbewerb 4

18:00 Uhr
GROSSER SAAL
Wettbewerb 2

18:00 Uhr
GROSSER SAAL
Wettbewerb 5

18:00 Uhr
GROSSER SAAL
Gewinnerfilme

19:00 Uhr
KLEINER SAAL
Länderschwerpunkt 1

19:00 Uhr
KLEINER SAAL
Länderschwerpunkt 2

19:00 Uhr
KLEINER SAAL
Länderschwerpunkt 3

20:00 Uhr
Faulloch
Festivaleröffnung
Open-Air-Kino

20:00 Uhr
GROSSER SAAL
Wettbewerb 2

20:00 Uhr
GROSSER SAAL
Wettbewerb 5

20:00 Uhr
GROSSER SAAL
Wettbewerb 3

21:00 Uhr
KLEINER SAAL
15 Jahre cellu l'art

21:00 Uhr
KLEINER SAAL
Schock Block

21:00 Uhr
KLEINER SAAL
B-Sides

21:00 Uhr
GROSSER SAAL
Preisverleihung
mit Gewinnerfilmen

22:00 Uhr
GROSSER SAAL
Wettbewerb 3

22:00 Uhr
GROSSER SAAL
Wettbewerb 1

22:00 Uhr
GROSSER SAAL
Wettbewerb 4

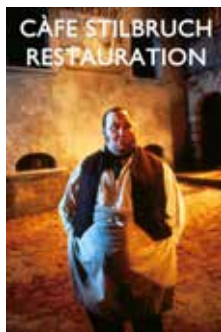
23:30 Uhr
GROSSER SAAL
cellu l'art Party
Oliver Goldt

23:00 Uhr
Theatercafé
After-Show-Party
Tourist & Baccara

* GROSSER & KLEINER SAAL
IM VOLKSBAD JENA

INHALT

2	GRUSSWORTE	8	FACHJURY	32	LÄNDERSCHWERPUNKT
		9	JUGENDJURY		BRASILIEN
7	SPIELORT & PREISE				
		12	WETTBEWERB 1	34	SPECIALS
			HÄRTE UND BÄRTE	35	KINDERSPECIAL
		16	WETTBEWERB 2	37	OPEN-AIR &
			TATSÄCHLICH LIEBE?		PARTYS
		20	WETTBEWERB 3	40	SPONSOREN
			GEFAHRENBLIND	41	IMPRESSUM
		24	WETTBEWERB 4		
			TRAUM UND TOD		
		28	WETTBEWERB 5		
			KRIBBELN UND KRAWALL		



**GRÜSSWÖRTE DES
JENAER OBERBÜRGERMEISTERS
DR. ALBRECHT SCHRÖTER**



Liebe Kurzfilmfreunde,

herzlich Willkommen zum cellu l'art Kurzfilmfestival, das in diesem Jahr bereits zum 15. Mal stattfindet. Das Filmspektakel hat sich als feste Institution in unserer kulturellen Landschaft etabliert und blickt auf eine bewegte Geschichte zurück, in der sowohl die Zahl der Besucher als auch die der eingereichten Beiträge stetig gestiegen sind. Auch dieses Mal erwartet die Gäste wieder eine vielfältige Auswahl interessanter Kurzfilme aus den verschiedensten Genres.

Ich freue mich besonders, dass im Rahmen des diesjährigen Festivals zum zweiten Mal der Jenaer Toleranzpreis vergeben wird. Die

Auszeichnung würdigt in besonderer Weise das Engagement für eine offene und tolerante Gesellschaft und prämiiert den nach diesen Kriterien herausragenden Filmbeitrag.

Ich danke den Veranstaltern und ehrenamtlichen Helfern für die Organisation des Festivals, wünsche den Filmautoren viel Erfolg und dem Publikum zahlreiche eindrucksvolle Filmserlebnisse.

Dr. Albrecht Schröter



**GRÜSSWÖRTE DES
BÜRGERMEISTERS UND SOZIAL-
DEZERNENTEN DER STADT JENA
FRANK SCHENKER**

Wir überschreiten gerade eine große Schwelle, in der uns in immer mehr medialen Formen Realität vermittelt wird. Der verführerische Glaube an die Echtheit der Dinge auf unseren Bildschirmen stellt uns vor eine große Aufgabe. Medienpädagogisch sollten gerade Kinder und Jugendliche dazu angehalten werden, über die mitunter trügerische Wahrheit und Schönheit der Bilder nachzudenken. Ich bin deshalb stolz daran teilhaben zu können, dass beim cellu l'art-Kurzfilmfestival nicht nur Fachpersonal über die Qualität von Filmen entscheidet - sondern auch eine Jugendjury, mit Gymnasiasten aus Jena, zwei von der Stadt Jena gestiftete Preise vergeben wird. Wir möchten somit einen Ansporn für mehr Diskussion und kritische Hinterfragung bieten und das Cellulart auch als außerschulische Bildungsstätte verfügbar machen.

Frank Schenker



GRUSSWORT DES
FESTIVALLEITER DES
CINEBRASIL BERLIN
SIDNEY MARTINS

Liebe Filmfreunde,

als freier Produzent bewegt man sich stets auf einem schmalen Grat, und auch ein erfolgreiches Projekt bietet keine Gewähr für eine berufliche Zukunft.

Als Festivalleiter des Cinebrasil Festivals wiederum erfahre ich anhaltend positive Resonanz auf dessen künstlerische Ausrichtung. Ein großer Dank gebührt dabei meinen brasilianischen Kollegen, deren Kreativität es überhaupt erst möglich macht, einem breiteren Publikum in Deutschland die kulturelle Vielfalt Brasiliens vorzustellen. Und das auf vergnügliche bis dramatische, auf jeden Fall aber bewegende Art und Weise! Das Kurzfilmprogramm für den Länderschwerpunkt diesen Jahres ist daher eine genauso bunte Mischung wie das Land aus dem die Filme kommen. Ich verbleibe mit den allerbesten Wünschen für Sie und bedanke mich für Ihr Interesse!

Ihr Sidney Martins



www.vereinsbrauerei-apolda.de

Apoldaer Hefeweizen passt. Immer.

Hallo, liebe Freunde des kurzen Films!

Das cellu l'art wird 15. Wir sind also mitten in der Pubertät, ein bisschen wild und rebellisch und definitiv auf der Suche nach dem Neuen, dem Aufregenden in der Kurzfilmwelt.

Mit Blick auf unsere insgesamt 15 verschiedenen Filmprogramme glaube ich, dass es uns auch dieses Mal wieder gelungen ist, dieses Aufregende des Mediums aufgespürt zu haben (und euch präsentieren zu können). Im Internationalen Wettbewerb bekommt ihr 38 Filme aus insgesamt 14 Ländern zu sehen, bei denen vom dramatischen Spielfilm bis zum experimentellen Musikvideo alle Genres und Stile vertreten sind. Ich danke Oberbürgermeister Dr. Schröter, dass er erneut die Schirmherrschaft für den „Jenaer Filmpreis für Toleranz“ übernimmt und Bürgermeister Schenker für die Schirmherrschaft des Jugendjurypreises.

Passend zur Fußball-Weltmeisterschaft nehmen wir als Gastland in diesem Jahr Brasilien in den Fokus und präsentieren euch 20 zum großen Teil preisgekrönte brasilianische Kurzfilme aus den

GRUSSWORT DES VEREINSVORSITZENDEN CHRISTOPH MATISS



letzten knapp 30 Jahren. Unsere Specials haben wir in diesem Jahr um ein besonderes Highlight erweitert: Am Mittwochabend werden ehemals federführende cellu l'art-Mitglieder euch an ihren persönlichen Erinnerungen und Lieblingsfilmen aus 15 wunderbaren und zum Teil turbulenten Jahren teilhaben lassen.

Was uns besonders wichtig ist: Alle Filme sind dank englischem Originalton, Untertitel oder Dialogfreiheit auch für unsere Gäste und Studenten aus dem Ausland geeignet.

Erstmals kommen in diesem Jahr auch die kleinen Filmfans auf ihre Kosten. In Zusammenarbeit mit dem Jugendzentrum Polaris in Jena-Nord gibt es dort am Samstagvormittag das Kinderspecial, in dem u.a. der selbst produzierte Film „Game Over“ läuft. Ich lade alle Kinder und Jugendlichen von 9 bis 14 Jahren und ihre Eltern herzlich dazu ein.

Wie es sich für ein Jubiläum gehört, wird natürlich auch wieder ordentlich gefeiert beim cellu l'art. Am Dienstag gibt es zum bereits elften Mal

unsere Open-Air-Festivaleröffnung. Im Faulloch wird neben witzigen und skurrilen Kurzfilmen der letzten Jahre die tolle Jenaer Live-Band „Orkid-heart“ für Stimmung sorgen. Am Freitagabend legt Oliver Goldt im Volksbad für euch auf. Und am Samstagabend lassen wir mit „Tourist & Baccara“ im Theatercafé die Preisträger des 15. Jenaer Kurzfilmfestivals bei der After-Show-Party hochleben.

Last but not least möchte ich allen teilnehmenden Filmemachern, Freunden, Förderern und Sponsoren des cellu l'art ein ganz herzliches Dankeschön für ihre unverzichtbare Unterstützung sagen. Und wie immer gebührt ein besonderer Dank unserem großartigen Team, das mit vergleichsweise geringen Mitteln ein überregional anerkanntes und beliebtes Festival auf die Beine stellt. Danke euch allen!

Ich wünsche euch und Ihnen eine tolle Woche im Zeichen des internationalen Kurzfilms!
Christoph Matiss

Günstige Mietwagen gibt's in Jena und auf hertz.de

Einfach telefonisch oder online reservieren und bis 30.11.2014 noch günstiger mieten
mit dem Aktions-Code CDP 735574



Hertz® Autovermietung

Keßlerstr. 27 · 07745 Jena

Tel.: 0 36 41/42 43 35 · Fax: 0 36 41/42 50 59

Unsere Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 7 – 18 Uhr, Samstag und Sonntag 8 – 11 Uhr

Schnell. Einfach. Hertz®

hertz.de

hertztrucks.de

CELLU L'ART
SPECIAL
735574

Jetzt noch
günstiger
mieten

Hertz®



LEISTEN SIE SICH IHR X-TRA

Mit dem besten Girokonto.

Erleben Sie Service- und Sparvorteile
der Extra-Klasse!



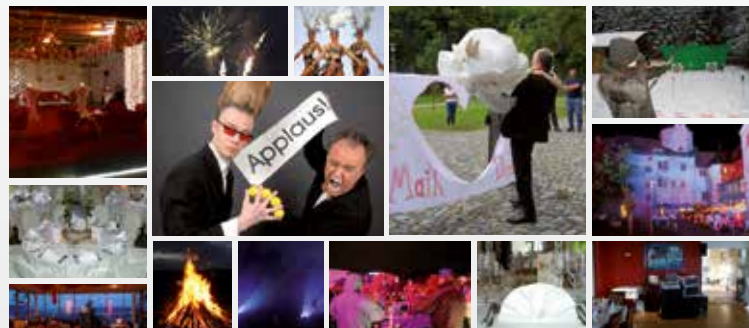
Sparkasse
Jena-Saale-Holzland

Unser X-tra-Konto steht für moderne und sichere Banking-Leistungen, den persönlichen Service engagierter Berater und attraktive regionale Angebote. So erhalten Sie bei über 200 Partnern aus den Bereichen Sport & Freizeit, Essen & Trinken und Leben & Einkaufen exklusive Rabatte von bis zu 50 %. Außerdem können Sie mit der X-tra-Karte besondere Events als VIP-Gast erleben. Sie haben noch Fragen zum besten Girokonto? Wir beraten Sie gern in unseren Filialen, per Telefon 03641 679-0 oder im Internet unter www.s-jena.de/xtra. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**



MEIER+TEICHER GbR
Show- und Veranstaltungsservice

Events • Technik • Incentive • Sales



Krautgasse 17 • 07743 Jena

Tel.: 03641 - 38 40 55

Fax: 03641 - 38 40 56

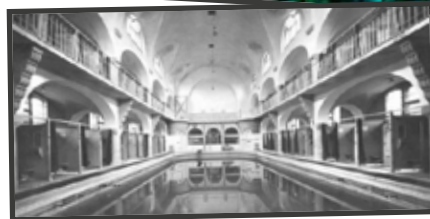
Mobil: 0163 - 420 44 68

www.show-veranstaltungsservice.de

SPIELORT

VOLKSBAD JENA

Das Volksbad hat eine bewegte Geschichte. Zwischen 1907 und 1909 erbaut, wurde es mit seinem Schwimmbecken, Saunen und medizinischen Bädern schnell zu einer Begegnungsstätte der Jenaer Bevölkerung und zu einem beliebten Ort des kulturellen Austauschs. Nach der Schließung des denkmalgeschützten Hauses im Jahre 2001 drohte ihm eine ungewisse Zukunft. Doch dann wurde es umgebaut, 2007 wiedereröffnet und zu einem beliebten Veranstaltungsort der Jenaer Kulturszene. Nach 2012 findet das Kurzfilmfestival *cellu l'art* das zweite Mal in dieser traditionsreichen Location statt.



Volksbad Jena

Knebelstraße 10, Jena
www.volksbad-jena.de



PREISE

Gute Kurzfilme? Nein, wir zeigen nur die besten! Und deswegen haben wir uns erneut dazu entschlossen, unterschiedliche Genres und Filmthemen abseits von technischen Kategorien mit Preisen zu honorieren.

Unsere Fachjury vergibt neben dem Preis für den besten Kurzspielfilm ebenfalls einen Preis für den besten Film aus dem Bereich Experimental, Animation und Dokumentation. Die Jugendjury, bestehend aus Jenaer Schülern der Klassenstufen 10 bis 12, vergibt neben ihrem eigenen Preis, gestiftet durch Bürgermeister Schenker, gemeinsam mit der Fachjury auch den, von Jenas Oberbürgermeister Dr. Albrecht Schröter gestifteten „Jenaer Filmpreis für Toleranz“, der sozial und politisch ambitionierte Wettbewerbsbeiträge auszeichnet.

Doch auch die Besucher des Festivals haben wieder die Möglichkeit, mit ihrer Abstimmung über die Vergabe des Publikumspreises zu entscheiden.

Preisverleihung mit Gewinnerfilmen

Samstag, 26. April um 21 Uhr
 Volksbad Jena



NILS DETTMANN

Nils Dettmann ist ein in Schleswig-Holstein geborener und in Berlin lebender Regisseur. Während seines Studiums der Medientechnik in Hamburg begann er 2000 bei Film und Fernsehen zu arbeiten. Sein vielseitiges technisches Wissen und seine fast zehnjährige Erfahrung als Regieassistent bei nationalen und internationalen Fernseh- und Kinoproduktionen bereichern seine Arbeit als Filmemacher. Zuletzt hat er bei der Kinderserie Schloss Einstein in Erfurt Regie geführt. Seit 2011 betreibt er seine eigene Produktionsfirma „Koivu Pictures“, mit der er schon einige Kurzfilme produziert hat und zur Zeit einen Dokumentarfilm in Finnland vorbereitet.



SABINE KRÄTZSCHMAR

Sabine Krätzschar, Jahrgang 1979, studierte Politikwissenschaft und Journalistik an der Universität Leipzig. Zwischen 2006 und 2007 absolvierte sie ein Rundfunk-Volontariat beim Mitteldeutschen Rundfunk und war Realisatorin für die Bereiche Print und TV, u.a. beim MDR. Im Ch. Links Verlag ist von ihr, zusammen mit Thomas Spanier, u.a. das zeithistorische Buch „Ankunft im gelobten Land - Das erste Mal im Westen“ erschienen. Seit 2007 ist sie freie Mitarbeiterin beim Kinderkanal für Formate wie „Erde an Zukunft“ und die Kulturreportagerihe „Schnitzeljagd“.



SIDNEY MARTINS

Sidney Martins wurde 1967 in São Gonçalo R. J. geboren, er ist Schauspieler, Capoeirista und Kultur-Manager. Von 1982 bis 1990 arbeitete er in Rio de Janeiro als Schauspieler in verschiedenen Theater-, Fernseh- und Filmproduktionen. 1990 zog er nach Rom und war als Schauspieler in verschiedenen Theatergruppen tätig. Er arbeitete im Brasilianischen Kultur-Institut als Theater und Capoeira-Lehrer bis Ende 1997. Seit 1998 wohnt er in Berlin. 2005 gründete er CINEMA-NEGRO, das zahlreiche Veranstaltungen mit Schwerpunkt auf der Afro-brasilianischen Kultur organisiert. Seine erste Dokumentation „Fazenda São José“ 1999 wurde von der UNESCO als Denkmal für die Afro-brasilianische-Kultur anerkannt.



ALINA SONNEFELD

Ich heiße Alina und bin 16 Jahre alt. Zur Zeit besuche ich die 10. Klasse der Jenaplanschule Jena. An Kurzfilmen fasziniert mich, dass sie so vielseitig und verandelbar sind. Man kann mit ihnen viel ausdrücken und eine Menge Menschen erreichen. Das sind auch einige der Gründe, weshalb ich selbst überall mit der Videokamera zu finden bin.



LISA SCHMOHL

Mein Name ist Lisa, ich bin 18 Jahre alt und absolviere momentan mein Abitur am Christlichen Gymnasium Jena. In meiner Freizeit unternehme ich viel mit Freunden und höre sehr gern gute Musik. Am Filmfestival cellu l'art interessieren mich besonders die Hintergründe und Entstehungsgeschichten der Drehbücher und die Intentionen der Regisseure.



NICOLAS KOERRENZ

Ich heiße Nicolas und bin 16 Jahre alt. Derzeit gehe ich in die 12. Klasse des Christlichen Gymnasiums Jena. Am liebsten sehe ich mir englische Krimi-Serien an. An Filmen interessieren mich vor allem die darüber transportierten politischen Botschaften sowie deren Umsetzung im Film.



ZWANZIG JAHRE
ENGAGEMENT
FÜR KUNST UND KULTUR

www.jenoptik.com



Wir für Kultur.

Mit all unserer Energie.

www.stadtwerke-jena.de

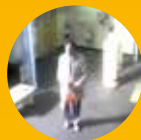
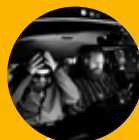
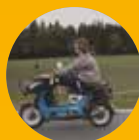


WETTBEWERB 1

HÄRTE UND BÄRTE

HARD AND HAIRY

Männer schlagen sich. Doch sie stechen sich auch ab und erziehen Kinder. Dann sind sie vielleicht Muttis und lungern herum. Für die Liebe zücken sie das Schwert! Das sind alles nur Klischees, die sich so nebeneinander reihen. Nicht immer treffen Männer den Nagel in den Kopf.



SUNNY



SPIELFILM, DEUTSCHLAND, 2013

26:00 MINUTEN

REGIE

Barbara Ott

KAMERA

Falko Lachmund

Wohnen zwischen Autobahnraststätte und Industrieanlage, Kind aufziehen müssen und noch selbst Kind sein - ein schwieriges Leben für Sunny und seine Eltern.

SIMPLY CLEVER



KOMÖDIE, DEUTSCHLAND, 2013

8:00 MINUTEN

VON & MIT

Franz Müller &

Johannes Kürschner

KAMERA

Franz Müller,

Johannes Kürschner,

Max Müller

Günther will nur die alten DDR-Skier fahren.

Gute Qualität, sagt er. Bis er sich auf die Fresse legt.

COLOURS



SPIELFILM, SCHOTTLAND, 2013

14:30 MINUTEN

REGIE

Graham Chapman

Ein schottischer Knast - junge Männer, die um grüne, blaue, rote, gelbe Shampoo-Flaschen spielen - eine farblose Situation.

KURT AND HIS MAGICAL SWORD



ANIMATION, DEUTSCHLAND, 2013

1:56 MINUTEN

REGIE & ANIMATION

Franziska Brandt

Der Abenteurer Kurt befreit selbstlos eine Jungfrau in Nöten aus den Klauen des T-Rex-Königs.

HAIKEREN – THE PASSENGER



SPIELFILM, NORWEGEN, 2013

15:00 MINUTEN

REGIE & BUCH

Anders Teig

Torgeir fühlt sich einsam. Um dies zu ändern, entscheidet er sich, einen blinden Anhalter mitzunehmen.

DER 90. GEBURTSTAG



ANIMATION, DEUTSCHLAND, 2013

6:32 MINUTEN

REGIE

Thomas Scherer

ANIMATION

Lennart Kreff

Smartphones sind tödlich. Ihr Großvater kann Ihnen dabei helfen, das Spielen aufzugeben.

BEARD AND BREAKFAST



EXPERIMENTAL, DEUTSCHLAND, 2013

3:33 MINUTEN

VON UND MIT

Richard Siedhoff

MUSIK

Elisabeth Schöneck &
Richard Siedhoff

»Altes Brot ist nicht hart, kein Bart, das ist hart.«

THE MASS OF MEN



SPIELFILM, ENGLAND, 2012

17:00 MINUTEN

REGIE

Gabriel Gauchet

KAMERA

Nich Cooke

Ein Mann beantragt Sozialhilfe. Wenn Bürokratie zum Schlachtfest wird, muss das ein Traum sein.



Spielraum für kleine Künstler

Unsere Mieter sind immer dort, wo die Musik spielt. Weil Kultur zum Leben gehört. Denn Wohnen heißt: Mehr als vier Wände!

www.jenawohnen.de

WETTBEWERB 2

TATSÄCHLICH LIEBE?

LOVE ACTUALLY?

Was ist das eigentlich – das uns glücklich und traurig, verzweifelt und hoffnungsvoll, übermütig und ängstlich, aggressiv und zärtlich, leidenschaftlich und lethargisch, träumerisch und selten auch mal realistisch werden lässt?

Ganz genau – wir haben keine Ahnung!



WEDDING CAKE



ANIMATION, DEUTSCHLAND, 2013

9:00 MINUTEN

REGIE & ANIMATION

Viola Baier

Zwei Marzipanfiguren erwachen auf der Spitze einer Hochzeitstorte zum Leben. Sie beginnen sich ihren perfekten Alltag aus dem Kuchenteig aufzubauen. Doch das Eheleben ist nicht immer so zuckersüß, wie es beginnt.

SEXO EXPLICITO EXPLICIT SEX



SPIELFILM, SPANIEN, 2013

10:00 MINUTEN

REGIE & DREHBUCH KAMERA
Jose Manuel Carrasco Alberto Pareja

Aber gibt es irgendetwas Spezielles, das du nicht magst?

SHOWER



SPIELFILM, NORWEGEN, 2012

8:00 MINUTEN

REGIE & DREHBUCH KAMERA
Christian Norvalls Åsmund Hasli

Ein Mann begibt sich nach dem Schwimmtraining in die Dusche. Doch was er dort hört gefällt ihm so ganz und gar nicht! Oder?

GOUTTE D'OR A DROP OF GOLD



ANIMATION, DÄNEMARK, 2013

10:30 MINUTEN

REGIE & DREHBUCH
Christophe Peladan

Der Alltag eines Piratenkapitäns kann mitunter ziemlich trist sein. Erst recht ein Grund sich ins Zeug zu legen, wenn plötzlich die Traumfrau vor einem schwebt.

ORBIT EVER AFTER



SPIELFILM, ENGLAND, 2013

19:00 MINUTEN

REGIE & DREHBUCH KAMERA

Jamie Stone Robin Whenary

Der junge Nigel hat sich verliebt. Unglücklicherweise in ein Mädchen, welches für ihn unerreichbar mit ihrem Raumschiff in einer anderen Umlaufbahn um die Erde kreist. Was also tun?!

THE CORRESPONDENTS – FEAR & DELIGHT



MUSIKVIDEO, ENGLAND, 2013

03:21 MINUTEN

REGIE, IDEE & KAMERA

Naren Wilks

“In any case my friends it's too late,
like a moth to light like a beast to bate
and I know the black widow eats its mate;
it's wrong but I want you tonight.”

BISHTAR AZ DO SAAT MORE THAN TWO HOURS



SPIELFILM, IRAN, 2013

15:00 MINUTEN

REGIE & DREHBUCH KAMERA

Ali Asgari Amir Aliweisi

Es ist mitten in der Nacht. Ein junger Mann ist auf der verzweifelten Suche nach einem Krankenhaus das seine Freundin behandelt. Ihr Zustand wird immer schlechter, doch niemand will ihnen helfen.

DUKU SPACEMARINES

97 %



ANIMATION, FRANKREICH, 2012

4:00 MINUTEN

REGIE & IDEE

La Mécanique du Plastique;
Nicolas Liautaud, Alice Suret-Canale,
Hugo Paquin & Nicolas Dubois

Dies ist die Geschichte eines Brainstormings,
der Liebe zur Idee und eines Chinesen, der sich
in das amerikanisch-kapitalistische System
einhackt.



SPIELFILM, NIEDERLANDE, 2013

8:00 MINUTEN

REGIE

Ben Brand

KAMERA

Max Maloney

Die Technik: Unser Freund und Helfer! Doch
wenn es um das Finden der ganz großen Liebe
geht, steht sie einem doch eher im Wege.

BLUTGRUPPE C?

Hast du Kino im Blut?

Engagiere dich beim Kurzfilmfestival
Jena in den Bereichen **Organisation**,
Technik, **Programmatik** oder **Presse**.

Weitere Informationen:

www.cellulart.de & facebook.com/cellulart

WETTBEWERB 3
GEFAHRENBUND
 DANGER|BLIND

Die Protagonisten dieser Filme befinden sich alle an jenem berühmten Punkt, an dem die Freiheit des eigenen Willens mit dem notwendigen Gang des Ganzen zusammenstößt. Ob ihnen das bewusst ist? Nun ja...



SAY NOTHING



SPIELFILM, ENGLAND, 2013

14:12 MINUTEN

REGIE

Roland Kennedy

KAMERA

Taina Galis

Ein harmloses Kinderfußballspiel verwandelt sich in eine Szene der Gewalt und des Kontrollverlustes.

EL RUIDO DEL MUNDO THE NOISE OF THE WORLD



ANIMATIONSFILM, SPANIEN, 2013

13:00 MINUTEN

REGIE & ANIMATION

Coke Riobóon

Ein Komponist leidet unter einer sonderbaren Krankheit. Er ist in der Lage jeden noch so kleinen Laut wahrzunehmen, wodurch sich seine Welt in eine einzige Kakophonie verwandelt. Mithilfe seiner Musik versucht er diesen Lärm unter Kontrolle zu bringen.

CLEAN



SPIELFILM, FRANKREICH, 2013

10:00 MINUTEN

REGIE

Benjamin Bouhana

KAMERA

Antoine Sanier

Eines Tages im Herbst hat Erik ein Problem. Mit dem Becher in der Hand sucht er verzweifelt eine Lösung.

SOLITUDES LONELINESS



SPIELFILM, RUMÄNIEN/FRANKREICH, 2013

17:00 MINUTEN

REGIE

Liova Jedlicki

KAMERA

Julien Poupard

Der Vergewaltigung einer rumänischen Prostituierten folgt eine schier endlose Nacht auf dem Polizeirevier. Ein Übersetzer fungiert als Bindeglied zwischen dem Opfer und den Behörden.

ROLLIN' SAFARI



ANIMATIONSFILM, DEUTSCHLAND, 2013

2:21 MINUTEN

REGIE & ANIMATION

Kyra Buschor, Anna Habermehl &
Constantin Paepflow

Rollin' Safari ist eine Reihe von vier kurzen Sequenzen über kugelig aufgeblasene afrikanische Tiere, die größte Schwierigkeiten haben, ihren Alltag zu bewältigen.

BAGHDAD MESSI



SPIELFILM, BELGIEN, 2013

18:20 MINUTEN

REGIE

Sahim Omar
Kalifacierz

KAMERA

Kobe Van Steenberghe,
Robrecht Heyvaert

Irak, 2009. Hamoudi ist 10 und ein großer Fußballfan. Wie der Rest der Welt fiebern er und seine Freunde dem Champions-League-Finale zwischen dem FC Barcelona und Manchester United entgegen. Vorher muss jedoch der Fernseher repariert werden...

DE NAAM VAN DE VADER IN THE NAME OF THE FATHER



SPIELFILM, BELGIEN, 2013

13:52 MINUTEN

REGIE

Timothy Wennekes

KAMERA

Anton Mertens

De naam van de vader handelt vom 16-jährigen Thomas und seinem Versuch innerhalb der Gemeinschaft der Zeugen Jehovas einen eigenen Weg zu finden.

Besser leben.

Angelika Weiß oHG

Salvador-Allende-Platz 25, 07747 Jena

REWE

**Machen Sie
mehr aus
Ihrem Einkauf.**

Die PAYBACK Karte.
Jetzt bei REWE.

NEU



**AB SOFORT BEI
REWE PUNKTEN!**



Für Sie geöffnet: Montag-Freitag von **6** bis **24** Uhr
Samstag von **6** bis **20** Uhr

www.rewe.de

WETTBEWERB 4
TRAUM UND TOD
 DREAMY DEATH

Block 4 bringt euch in eine Welt, die bestimmt ist durch Träume – die zusammenbringen, Hoffnung geben, herausfordern, wiederkehren, in einen Rausch entführen, Landschaften formen oder bis zum Wahn verfolgen – Lieder von Traum, Trance und Tod ...



MAUVAISE TÊTE
 HEADY STUFF



SPIELFILM, FRANKREICH, 2013

28:30 MINUTEN

REGIE & BUCH

KAMERA

Camille Vidal Naquet François Reumont

Als die Ärzte Paul sagen, der Gehirntumor seiner Mutter sei unheilbar, macht er einen Selbstversuch. Seine Sturheit bringt ihn in beunruhigenden Situationen...

MY RECURRING DREAM – COLD MAILMAN



MUSIKVIDEO, NORWEGEN, 2013

5:00 MINUTEN

REGIE & BUCH

André Chocron

KAMERA

Audun G. Magnas

My Recurring Dream ist eine nahtlose Reise durch neun verschiedene Traumlandschaften.

KATHEDRALEN CATHEDRALS



DOKUMENTARFILM, DEUTSCHLAND, 2013

15:00 MINUTEN

REGIE

Konrad Kästner

KAMERA

Eva Katharina Bühler

Eine Geisterstadt von immenser Größe: Ordos, gebaut für Millionen, steht fast ganz leer und ist damit weniger eine Stadt, als mehr ein Symbol für die Verfehlungen der modernen Wirtschaft.

FARBENSPIEL COLOUR PLAY



ANIMATION, DEUTSCHLAND, 2013

5:35 MINUTEN

REGIE

Jenny Diehl

KAMERA

Artem Selenov

Abgeschnitten von der Außenwelt lebt ein Männlein in einem kleinen Raum – ein Dasein geprägt von Einsamkeit, Finsternis und Hoffnungslosigkeit. Bis sich ein fremdes Wesen in sein Verlies verirrt. Und bald steht das Männlein vor einer schweren Entscheidung...

SHE COMES IN SPRING



SPIELFILM, USA/KOSOVO, 2013

16:33 MINUTEN

REGIE	KAMERA
Antoneta Kastrati	Sevdije Kastrati

Eine geheimnisvolle junge Frau besucht einen Vater mittleren Alters in einem serbischen Dorf und zwingt ihn, ein dunkles Geheimnis, das in seiner Vergangenheit begraben liegt, aufzudecken.

SECONDS



SPIELFILM, KANADA, 2012

5:00 MINUTEN

REGIE & BUCH	KAMERA
Jordan Canning	Sam Pryse-Phillips

Das Leben eines Mannes zieht an seinen Augen vorüber, während er droht, an einem Stück Fleisch zu ersticken.

EINE PRISE OSKAR A PINCH OF OSCAR



SPIELFILM, DEUTSCHLAND, 2013

12:59 MINUTEN

REGIE	KAMERA
Martina Plura	Florian Mag

David hilft auf dem Tierfriedhof aus, auf dem Ellies Hund Oskar begraben liegt. Weil Ellie bald fortziehen muss und Oskars Urne nicht zurücklassen will, schlägt David ihr vor, die Urne zu stehlen. Doch diese Mission verläuft völlig anders als geplant.

■ Mehr *enjoyneering!*



SEAT

ENJOYNEERING

[FISCHER]

Erleben Sie spanisches
Temperament in ihrem Autohaus FISCHER.



Autohaus Fischer GmbH
Brückenstraße • 07743 Jena

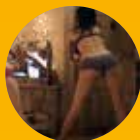
www.fischer-jena.de

WETTBEWERB 5

KRIBBELN UND KRAWALL

TINGLING RIOTS

Ob aus Sehnsucht, Lust oder Langeweile:
Hier geht es um Menschen, die nach dem
Unbekannten, dem Aufregenden oder einfach
der Freiheit streben – und zwar solange, bis
es knallt. Kribbeln garantiert!



ROSEMARY JANE



SPIELFILM, ENGLAND, 2013

17:30 MINUTEN

REGIE

Carolina Petro

KAMERA

Alex Grigoras

Rosemary ist 65, Witwe und von Trauer gebeutelt. Die Suche nach einem Mittel gegen ihre Depression bringt sie an ungewohnte Orte.

KETTEN DER LIEBE CHAINS OF LOVE



SPIELFILM, DEUTSCHLAND, 2013

5:00 MINUTEN

REGIE	KAMERA
Martina Plura	Monika Plura

Hannah möchte ihre große Liebe überraschen. Aber doch nicht mit einer anderen! Nun heißt es fliehen. Doch in Unterwäsche? Mit einem Eisbären an ihrer Seite? Hannah will nur noch sterben. Doch auch das ist nicht so einfach. Zum Glück!

LOS DEMONIOS THE DEMONS



SPIELFILM, SPANIEN, 2012

13:00 MINUTEN

REGIE	KAMERA
Miguel Azurmendi	Carlos de Miguel

Die drei Freunde Javi, Fer und Miguel durchstreifen die Stadt auf der Suche nach Spaß. Heute Abend haben sie etwas Besonderes vorbereitet.

REAL ETHEREAL



EXPERIMENTALFILM, USA, 2011

10:18 MINUTEN

REGIE & INSTALLATION
Evan Mann

Mit Wattekugeln und -stäbchen, Mülltüten, Rasierschaum und anderen bekannten Materialien erkundet der Film Themen wie Entstehung, Biologie, das Leben und den Tod. Dabei verwandelt sich die „normale“ Funktion der Alltagsgegenstände: Das Reale wird zum Ungreifbaren.

NOT ANYMORE:
A STORY OF REVOLUTION



DOKUMENTATION, USA, 2013

14:30 MINUTEN

REGIE & KAMERA

Matthew Vandyke

Der Bürgerkrieg in Syrien ist aus den Tagesnachrichten nicht mehr wegzudenken, doch so nah wie in diesem Film sind wir dem Geschehen und den Menschen darin nur selten.

EINFACH
SIMPLE



ANIMATON, DEUTSCHLAND, 2013

1:21 MINUTEN

REGIE & ANIMATION

Markus Wende

„Ich will einfach Sex!“ sagt Tanja zu Benjamin.

GOOD NIGHT



SPIELFILM, ENGLAND, 2012

27:00 MINUTEN

REGIE & DREHBUCH

Muriel D'Ansembourg

KAMERA

Arturo Vasquez

Als sich zwei Mädchen heimlich nachts aus dem Haus schleichen, beginnen die Grenzen zwischen unschuldigem Spiel und gefährlicher Verführung zu verschwimmen.

Aufgabenverwaltung

gemeinsame Kommunikation

Dokumentenbearbeitung

Terminmanagement

Mobiles Kontakt- & Projektmanagement

an jedem Drehort zu jeder Zeit mit jedem Endgerät



Mit dem TecArt-CRM verbinden Sie vielfältigste Einsatzmöglichkeiten mit effizienter Teamarbeit. Schaffen Sie über alle Ziel- und Akteursgruppen hinweg eine transparente Organisation und Koordination.

11. LÄNDERSCHWERPUNKT BRASILILIEN

Die Fußball-Weltmeisterschaft wirft ihren langen Schatten voraus: Multikulturalität und Leidenschaft, aber auch soziale Probleme spiegeln sich im brasilianischen (Kurz)Film wider. Wir unternehmen mit euch und unserem Kurator Sidney Martins vom „Cine Brasil“ Festival in Berlin eine Reise durch die bewegte und bewegende Geschichte des Landes.

Von der portugiesischen Kolonialisierung über die systematische Deportation afrikanischer Sklaven bis hin zur Immigration vieler italienischer, deutscher und japanischer Siedler: Schon lange leben in Brasilien neben den Ureinwohnern Menschen unterschiedlichster Ethnien. Die staatlich geförderte Zuwanderung europäischer Kolonisten ab dem 19. Jahrhundert führte zu einer noch stärkeren Begegnung und Vermi-

schung der Kulturen. Die politische Emanzipation Brasiliens von einer portugiesischen Kolonie hin zu der Demokratie von heute förderte die Entwicklung eines kulturellen Selbstverständnisses, das sich bewusst auf die vielfältigen kulturellen Einflüsse aus Amerika, Europa und Afrika besinnt.

Der multiethnische Ursprung ist untrennbar mit einem weiteren Aspekt gekoppelt, der die brasilianische Gesellschaft und damit ihre Kunst bis heute prägt: Die Neugier, die Offenheit für fremde Einflüsse und die Lust, sie spielerisch zu integrieren.

Dem brasilianischen Film kamen hinsichtlich der Eigenständigkeit in seiner Entwicklung zwei Faktoren zugute: Zum einen der größte Binnenmarkt

in Lateinamerika, zum anderen ein ausgeprägter Kulturprotektionismus in den 1940er und 50er Jahren sowie eine massive staatliche Filmförderung in den 1970er und 80er Jahren. Zu weltweiter Bekanntheit gelangte 2002 Fernando Meirelles' „City of God“, der in bester Tradition des brasilianischen Kinos Unkonventionalität, Authentizität und nicht zuletzt die spürbare Lebenslust unwiderstehlich vereint.

Auch wenn die brasilianische Gegenwart von den aktuellen, sozialpolitischen Problemen überschattet wird: Wenn dort im Sommer die Fußball-Weltmeisterschaft gastiert, wird diese grenzenlose Begeisterung über neue Menschen und Geschichten das Land in einen kollektiven Rausch versetzen. Und das steckt an. Auch uns!



TASTES LIKE CHICKEN?
(Quico Meirelles)

**O CURTA-METRAGEM
BRASILEIRO
DER BRASILIANISCHE
KURZFILM**

Was haben ein 93-jähriger deutschstämmiger Braumeister, Massentierhaltung und Käse gemeinsam? Richtig, alle werden in unseren brasilianischen Kurzfilmprogrammen thematisiert. Dabei unterscheiden sich nicht nur die Themen deutlich, sondern auch die Formen, in denen diese dargestellt werden. Brasilien hat sich bei unseren Recherchen als (filmisch) ausgesprochen experimentierfreudiges Gastland gezeigt, bei dem Genres wie der filmische Essay oder die experimentelle Dokumentation in erstaunlich großer Anzahl anzutreffen sind.

Wie ist es überhaupt möglich, ansatzweise die Geschichte und Kultur eines so großen und heterogenen Landes wie Brasilien in nur gut vier Stunden zusammenzufassen? Dass dies in



QUAL QUEIJO VOCÊ QUER?
(Cintia Domit Bittar)

keinem Medium wirklich möglich ist, leuchtet sicher ein. Wir probieren es trotzdem, in Form unserer ausgewählten Kurzfilme aus knapp 30 Jahren und aus verschiedenen Regionen des fünfgrößten Staates der Erde.

Ihr könnt euch ein Bild machen vom Treiben auf den Straßen und Favelas Rio de Janeiros und São Paulos, erfahrt ganz spezielle Gedanken zu den großen Themen des Daseins wie Liebe, Freiheit, Alter und Tod und erhaltet einen kleinen Eindruck, wie unterschiedlich, ungewöhnlich und innovativ diese Themen im Bewegtbild präsentiert werden können.

So ist es natürlich wenig verwunderlich, dass auch die weltweite Anerkennung der vielen



AO MEU PAI COM CARINHO
(Fausto Noro)

brasilianischen Talente der letzten Jahrzehnte nicht ausgeblieben ist. Allein „Tastes Like Chicken?“ von Quico Meirelles, Sohn des Oscarpreisträgers Fernando Meirelles, lief bei über 100 Filmfestivals auf der ganzen Welt und gewann dabei über 30 Preise. Obwohl Preise natürlich nicht alles sind, so dokumentieren sie doch eindrucksvoll das innovative Potenzial des brasilianischen Films.

Wir laden euch ein auf eine faszinierende Reise durch außergewöhnliche Bilderwelten, spannende und bewegende Geschichten und dieses ganz besondere Etwas, das das brasilianische Lebensgefühl ausmacht.



15 JAHRE CELLU L'ART

#DieMagiedeskurzenAugenblicks. Einige Filme haben unsere Identität als Festival entscheidend mitgeprägt. Ehemalige und aktuelle Mitglieder erzählen, warum. Wir sind mitten in der Pubertät, also lasst euch überraschen!

Mit dabei: Sekt, Popcorn und das letzte Gründungsmitglied.

15 Jahre cellu l'art

Mittwoch, 23. April um 21 Uhr
Volksbad Jena



SCHOCK BLOCK

Gänsehaut, Kribbeln und eine fast unerträgliche Stille, getragen von der Spannung der Filmszene. Wen nachts nichts aus der Fassung bringen kann, der sei eingeladen zu 90 Minuten voller Grusel, Schock und Horror.

Erneut bekommen wir für unseren "Schock-Block" Unterstützung von unseren Kollegen vom Landshuter Kurzfilmfestival.

www.landshuter-kurzfilmfestival.de

Schock Block

Donnerstag, 24. April um 21 Uhr
Volksbad Jena



B - SIDES

Wir haben nur fünf Programme für unseren Wettbewerb – aber deutlich mehr herausragende Filme. Was tun? Zum mittlerweile vierten Mal beantworten wir diese Frage mit unseren „B-Sides“.

Ob Bäume, die zu Freunden werden, skurriler Split-Screen-Film-noir oder schräge Ernst-Jandl-Verfilmung - hier geht's fernab vom Mainstream richtig zur Sache.

B-Sides

Freitag, 25. April um 21 Uhr
Volksbad Jena

KINDERSPECIAL

ZAPPZARAPP – KURZ & KNAPP

Beim Kinderspecial im polaris sind alle kleinen Fans von bewegten Bildern eingeladen, die Welt der Filmemacher kennenzulernen. Ob bunte animierte Szenen, die mit einem Augenzwinkern zu verstehen sind oder wahre Geschichten für Herz und Seele – wir haben das Archiv durchstöbert und phantasiereiche Happen zum Thema Freundschaft, Mut und Träumerei zusammengestellt.

Staunt und diskutiert über die Geschichte einer Kuh, die nicht mehr allein sein wollte. Verfolgt den rasanten Alltag einer Schnecke und geht mit einem Igel auf die Suche nach Freunden. Außerdem präsentieren wir euch „Game Over“, einen frischen Film aus Jena, der beim vergangen

Kurzfilmworkshop in den Winterferien im Polaris entstanden ist.

Was natürlich nicht fehlen darf ist Popcorn! Zudem gibt es die Möglichkeit euren eigenen Jutebeutel mit verschiedenen Motiven rund ums Thema Film zu gestalten. Also – nichts wie hin!

EINTRITT FREI
ALTER 9 – 14 JAHRE

KINDERSPECIAL

Samstag, 26. April um 10 Uhr

Polaris, Camburger Straße 65, Jena-Nord

www.polaris-jena.de



MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON





Entspannt Druck machen

format.publishing

Druckerei & Verlag

Göschwitzer Straße 22 · 07745 Jena
Tel.: 0 36 41 3 10 50 00 · www.format-jena.de





OPEN-AIR-KINO IM FAULLOCH

Ostern ist vorbei - wir legen los! Und wie? Passend zu unserem Länderschwerpunkt Brasilien werden uns die Capoeira-Tänzer des Capoeira Ibica Jena e.V. in die richtige Stimmung für einen Kurzfilmabend unter freiem Himmel am Johannisplatz bringen. Als musikalischer Leckerbissen wird die Band „Orkidheart“ mit ihren poprockigen Songs uns ordentlich in Schwung bringen. Bei Einbruch der Dunkelheit nehmen wir euch dann mit auf eine Reise durch die wunderbare Welt des Kurzfilms. Ob witzig, skurril, träumerisch oder regional klassisch - hier ist für jeden Geschmack etwas dabei. Für das leibliche Wohl wird es heiße Suppe, leckere Waffeln und natürlich wieder einen Getränkestand geben. Dem perfekten Festivalauftakt steht also Nichts mehr im Weg!

**Open-Air-Kino mit Orkidheart und
Capoeira Ibica Jena e.V.**

Samstag, 22. April um 20 Uhr
Faulloch



CELLU L'ART PARTY OLIVER GOLDT

Im Anschluss an den Kurzfilmabend folgt eine Nacht voller Musik und „Freude am Tanzen“ mit Oliver Goldt. Seine musikalische Vielseitigkeit und sein feines Gespür für mitreißende Klänge lassen so manches Musiker- und Tänzerherz höher schlagen. Sein Fokus liegt dabei auf der elektronischen Musik – mit all ihren unterschiedlichen Facetten – aber auch andere Genres wie Funk, Experimental oder Jazz finden genug Platz in seiner Plattensammlung. Die einzigartigen Räumlichkeit des Volksbads erzeugt zusätzlich eine außergewöhnliche Atmosphäre, in der sowohl das Kurzfilm-Schauen als auch das anschließende Feiern besonders viel Freude bereitet.

soundcloud.com/oliver-goldt

cellu l'art Party mit Oliver Goldt
Freitag, 25. April ab 23:30 Uhr
Volksbad Jena



AFTER-SHOW-PARTY TOURIST & BACCARA

Nach der alljährlich samstagabendlichen Preisverleihung, vielen sehenswerten und aufregenden Kurzfilmen, neigt sich das 15. Jenaer cellu l'art Kurzfilmfestival allmählich dem Ende zu. Also Projektor aus und alle ab ins Bett? Nichts da! Wir lassen die Korken knallen und feiern mit euch eine wilde Aftershow-Party im Theatercafé Jena. Dort könnt ihr bei einem leckeren Drink das Festival Revue passieren lassen und auf dem Dancefloor zu den elektronischen Sounds der DJs Tourist & Baccara eure müden Beine wieder in Schwung bringen.

soundcloud.com/touristofficial



After-Show-Party mit Tourist & Baccara
Samstag, 26. April um 23 Uhr (Einlass 22 Uhr)
Theatercafé Jena

Wir **drucken
binden** Ihre **Abschlussarbeiten**

POSTER DRUCK BINDUNG

Scan- und Druckarbeiten bis > DIN A0 / Laminierungen bis > DIN A0
professionelle Klebe- und Festeinbände / Kalenderbindungen
Fotodruck bis > DIN A0 / Farb- und s/w-Kopien

Copy-Shop *an der
Uni*

07743 Jena - Schloßgasse 2a - 03641 / 44 13 35



Licht Ton Bühne Video Konferenzen Casebau

VERANSTALTUNGSTECHNIK

Vertrieb Verleih Service

JÜRGEN SCHNEIDER



Döbereinerstraße 26 D - 99427 Weimar

Telefon (03643) 42 66 24

www.omega-weimar.de

info@omega-weimar.de Telefax (03643) 42 66 23



24-h-Notfall-Bereitschaft



SPONSOREN



Tickets**Block-Ticket**

Wettbewerb, Preisverleihung & Preisträgerrolle (ein Filmprogramm)
6,50 Euro (5,50 Euro)

Block-Ticket

Länderschwerpunkt Brasilien (ein Filmprogramm)
6,50 Euro (5,50 Euro)

Doppel-Ticket

zwei Filmblöcke nach Wahl an einem Tag
12 Euro (10 Euro)

Festival-Ticket

namensgebunden
50 Euro (40 Euro)

Specials im Volksbad

15 Jahre cellu l'art, Schock-Block & B-Sides
4 Euro (3 Euro)

Open-Air &

Kinderspecial im Polaris
Gratis

Vorverkauf**Jena Tourist-Information**

Markt 16, 07743 Jena
sowie in allen Vorverkaufsstellen von JenaKultur

Mensa Ernst-Abbe-Platz vom 8. bis 17. April

Ernst-Abbe-Platz 8, Jena

Reservierung

www.cellulart.de

Tickethotline

Mo – Fr, 12 – 20 Uhr
0179 / 48 77 589

Spielorte**Faulloch – Johannisplatz**

Johannisstraße, Ecke
Intershop Tower, Jena

Volksbad Jena

Knebelstraße 10, Jena

Polaris – Jugend, Bildung, Begegnung

Camurger Straße 65,
Jena-Nord

Herausgeber

cellu l'art

Festival Jena e.V.
Postfach 100652
07706 Jena

www.cellulart.de

www.bildflimmern.de

Vi.S.d.P.

Christoph Matiss

Beiträge

Dr. Albrecht Schröter
Frank Schenker
Sidney Martins
Christoph Matiss
Matthias Boden
Andreas Neumann
Lutz Granert
Laura Plewe
Wiebke Winter
Sebastian Holz
polaris Jena

Anzeigenredaktion

Meier und Teicher GbR – Show
und Veranstaltungsservice

Druck

Format Publishing Jena

Team**Vorsitzender**

Christoph Matiss

Stellvertretende Vorsitzende

Wiebke Winter

Finanzen

Susan Kuhne

Location Management

Andreas Neumann
Matthias Boden

Jury- und Gästebetreuung

Fagus Pauly
Susanne Berghoff

Shuttle

Sebastian Kratz

Wettbewerb

Manuela Lindig
Tilman Schreiber
Florian Goldmann

Länderschwerpunkt Brasilien

Matthias Boden

Presse/PR

Lutz Granert
Bettina Siebert
Elisabeth Wenk
Sebastian Holz
Steffi Großer
Julia Garbe

Moderation

Elisabeth Wenk
Sebastian Holz

Partys und Events

Laura Plewe

Technik

André Meier
Julius Wirsching
Manuela Lindig
Sebastian Altmann
Alexander Roth

Gestaltung & Website

Tobias Wolf



www.cellulart.de
www.bildflimmern.de
facebook.com/cellulart